

**Presseinformation Nr. 23/2013**

**Bonn, Wiesbaden, den 25. November 2013**

**Renate Hendricks, schulpolitische Sprecherin der SPD-Landtagsfraktion, übernimmt die Schirmherrschaft für die Initiative „Klartext reden!“ in Bonn**

**Renate Hendricks, schulpolitische Sprecherin, übernimmt die Schirmherrschaft für die Initiative „Klartext reden!“ in Bonn und unterstützt damit Aktivitäten zur Alkoholprävention in Familien. Am 26. November 2013 findet ein „Klartext reden!“-Eltern-Workshop am Friedrich-Ebert-Gymnasium in Bonn statt. Für Anfang 2014 ist ein weiterer Eltern-Workshop geplant.**

Der „Klartext reden!“-Eltern-Workshop findet unter Leitung von Dipl.-Sozialpädagogin Klaudia Follmann-Muth an folgendem Termin statt:

Dienstag, den 26. November 2013 am Friedrich-Ebert-Gymnasium (19:00 Uhr, Ollenhauerstraße 5, 53113 Bonn)

Als Mitglied des „Klartext“-Referenten-Teams setzt Suchtexpertin Dipl.-Sozialpädagogin Klaudia Follmann-Muth auf die Eltern als Vorbilder: *„Eltern wissen eigentlich sehr genau, wie wichtig ihre Vorbildfunktion in Bezug auf einen verantwortungsvollen Umgang mit alkoholhaltigen Getränken ist. Oft sind sie jedoch frustriert, wenn sich ihre Kinder nicht sofort so verhalten, wie sie sich das wünschen. Hier brauchen auch die Eltern Unterstützung und Motivation, damit sie nicht locker lassen und immer wieder aufs Neue ihren Standpunkt klarmachen. Dabei ist es wichtig, ständig im offenen Dialog mit den Kindern zu bleiben, Grenzen zu setzen und diese Grenzen auch durchzusetzen. Nur wenn Eltern ‚Klartext reden‘, finden Kinder sicheren Halt in der Familie. Daher verfolgt der ‚Klartext‘-Workshop auch das Ziel, Eltern ‚stark zu machen‘ für die alltäglichen Erziehungsaufgaben.“*

Der „Klartext reden!“-Informationsabend richtet sich insbesondere an Eltern von Schülerinnen und Schülern der Klassenstufen 5 – 10. Im Mittelpunkt der Alkoholpräventions-Initiative steht die Aufgabe, Eltern praxisnahe Tipps und Antworten auf brennende Fragen zu geben wie z. B.: Wie kann ich mit meinem Kind ins Gespräch über alkoholhaltige Getränke kommen, ohne dass es gleich abblockt? Oder: Wie kann ich im Umgang mit alkoholhaltigen Getränken ein glaubwürdiges Vorbild sein? Wie kann ich wirksam Grenzen setzen? Eine aktuelle Befragung von 1.856 Eltern und Erziehungsberechtigten, die an einem Workshop teilnahmen, zeigte durchweg positive Ergebnisse für die Maßnahme: Die „Klartext reden!“-Workshops wurden von den Eltern mit einer durchschnittlichen Schulnote von 1,8 bewertet. Der Wunsch, sich über das Thema Jugendliche und „Alkohol“ zu informieren, ist für Eltern nach eigenen Angaben hoch: 85 % der befragten Eltern einer Kontrollgruppe, die bisher keinen „Klartext reden!“-Workshop besucht haben, würden gerne eine Informationsveranstaltung für Eltern besuchen, wenn diese an der Schule des Kindes angeboten werden würde. Dies belegen die Ergebnisse einer Wirkungsanalyse mit Kontrollgruppenvergleich, die aktuell im Rahmen der Initiative durchgeführt wurde.

*„Die Initiative ‚Klartext reden!‘ wurde 2005 vom ‚Arbeitskreis Alkohol und Verantwortung‘ des BSI ins Leben gerufen und von unabhängigen Wissenschaftlern zusammen mit Vertretern des Bundeselternrates entwickelt. Die Initiative besteht aus drei Komponenten: Eltern-Workshops, der begleitenden Broschüre ‚Klartext reden!‘ – Gesprächsleitfaden für Eltern zum Thema ‚Alkohol‘ und dem Internetauftritt [www.klartext-reden.de](http://www.klartext-reden.de) mit einem integrierten Online-Training für Eltern ([www.klartext-elterntraining.de](http://www.klartext-elterntraining.de))“, erklärt BSI-Geschäftsführerin Angelika Wiesgen-Pick.*

Das Informationsabend-Angebot der Initiative „Klartext reden!“ kann grundsätzlich von allen Schulen und interessierten Eltern in Anspruch genommen werden. Wenn Eltern oder (Beratungs-)Lehrer einen kostenlosen „Klartext reden!“-Infoabend an ihrer Schule organisieren wollen, können sie auf der begleitenden Internet-Seite [www.klartext-reden.de](http://www.klartext-reden.de) eine Anfrage abschicken. Das „Klartext reden!“-Team stellt dann einen fachkompetenten Referenten zur Verfügung, stimmt den Termin ab und hilft bei der Organisation. Das begleitende Online-Training der Initiative können Eltern unter [www.klartext-elterntraining.de](http://www.klartext-elterntraining.de) absolvieren.

**Ansprechpartner:**

„Arbeitskreis Alkohol und Verantwortung“ des BSI  
Bundesverband der Deutschen Spirituosen-Industrie und  
-Importeure e. V.

Geschäftsführerin: Angelika Wiesgen-Pick  
Urstadtstraße 2, 53129 Bonn  
Tel.: 0228 53994-0, Fax: 0228 53994-20  
E-Mail: [info@bsi-bonn.de](mailto:info@bsi-bonn.de)  
Internet: [www.spirituosen-verband.de](http://www.spirituosen-verband.de)

**Redaktion:**

KESSLER Kommunikationsberatung  
Johannes Keßler, Christina Arens  
Wilhelminenstraße 29, 65193 Wiesbaden  
Tel.: 0611 880964-0, Fax: 0611 880964-20  
E-Mail: [c.aren@kessler-kommunikation.de](mailto:c.aren@kessler-kommunikation.de)